

## MEDIENMITTEILUNG | LEONTEQ MELDET JAHRESERGEBNISSE 2017 UND DEN ERFOLGREICHEN ABSCHLUSS DES TURNAROUNDS

Zürich, den 8. Februar 2018

Leonteq AG (SIX: LEON), ein führender Experte für strukturierte Anlageprodukte und Vorsorgelösungen, gibt für 2017 profitables Wachstum und den erfolgreichen Abschluss des Turnaround-Programms bekannt.

- Konzerngewinn verbesserte sich im Jahr 2017 um 34% auf CHF 23.1 Millionen trotz einmaliger Kosten von CHF 15.9 Millionen; Gewinn pro Aktie stieg von CHF 1.08 auf CHF 1.45
- Betriebsertrag erhöhte sich um 4%, zurückzuführen auf Wachstum des Erfolgs aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um 18% auf CHF 247.0 Millionen, dem negative Beiträge aus Absicherungsgeschäften gegenüberstanden
- Geschäftsaufwand betrug CHF 192.1 Millionen, in Einklang mit Kostenprognose
- Rationalisierungsmassnahmen und Abbau nicht benötigter Bürokapazitäten in Zürich und London abgeschlossen, wobei annualisierte Einsparungen von CHF 24.4 Millionen erzielt wurden
- Transaktionsvolumen auf der Plattform wuchs um 28% auf CHF 26.8 Milliarden; Emission von 26'575 strukturierten Produkten im Jahr 2017 widerspiegelt solide Marktnachfrage
- Dank Leonteqs wettbewerbsfähigem Produktkonzept im vorherrschenden Niedrigzinsumfeld konnte die Nettozunahme der unterstützten Versicherungspolizen im Jahr 2017 mehr als verdoppelt werden
- Zusammenarbeit für die Emission und Vertrieb von Produkten der Standard Chartered Bank gestartet
- Solide Kapitalausstattung mit einer Kernkapitalquote von 19.6%
- Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2017 keine Dividende auszuschütten, um die Kapitalbasis zu erhalten und in weiteres Geschäftswachstum zu investieren

Marco Amato, Chief Executive Officer a.i. von Leonteq, sagte: «Ich freue mich, dass wir den Turnaround innerhalb eines Jahres geschafft haben. Wir haben unsere Emissionskapazität mit wichtigen Partnerbanken erhöht, notwendige Rationalisierungsmassnahmen ergriffen und bewiesen, dass wir unsere Kostenbasis konsequent steuern können. Wir haben ein gesundes Geschäft und verzeichneten, trotz der historisch niedrigen Volatilität, eine solide Nachfrage nach strukturierten Produkten in allen Regionen und Geschäftsbereichen. Darüber hinaus konnten wir renommierte Bank- und Versicherungspartner gewinnen und haben unsere Expansion in Asien weiter vorangetrieben.»

Erfolgsrechnung CHF Millionen	H2 2016	H1 2017	H2 2017	H2 17 vs. H2 16	2016	2017	2017 vs. 2016
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	100.4	119.4	127.6	27%	209.0	247.0	18%
Erfolg Handelsgeschäft	(10.1)	(16.4)	(9.4)	(7%)	5.5	(25.8)	na
Erfolg Zinsengeschäft	(2.6)	(4.9)	(3.9)	50%	(7.5)	(8.8)	(17%)
Übriger ordentlicher Erfolg	0.0	2.1	0.9	na	0.0	3.0	na
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>87.7</b>	<b>100.2</b>	<b>115.2</b>	<b>31%</b>	<b>207.0</b>	<b>215.4</b>	<b>4%</b>
Personalaufwand	(62.3)	(56.6)	(57.0)	(9%)	(111.5)	(113.6)	2%
Sachaufwand	(32.4)	(25.9)	(24.1)	(26%)	(56.6)	(50.0)	(12%)
Abschreibungen	(9.3)	(9.3)	(9.9)	6%	(16.8)	(19.2)	14%
Veränderung Rückstellungen	(4.5)	(7.2)	(2.1)	(53%)	(4.5)	(9.3)	107%
<b>Total Geschäftsaufwand</b>	<b>(108.5)</b>	<b>(99.0)</b>	<b>(93.1)</b>	<b>(14%)</b>	<b>(189.4)</b>	<b>(192.1)</b>	<b>1%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>(20.8)</b>	<b>1.2</b>	<b>22.1</b>	<b>na</b>	<b>17.6</b>	<b>23.3</b>	<b>32%</b>
Ertragssteueraufwand	0.8	(0.0)	(0.2)	na	(0.4)	(0.2)	(50%)
<b>Konzernergebnis</b>	<b>(20.0)</b>	<b>1.2</b>	<b>21.9</b>	<b>na</b>	<b>17.2</b>	<b>23.1</b>	<b>34%</b>

### STARKES WACHSTUM IM KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

Leonteqs ausstehendes Plattformvolumen belief sich per 31. Dezember 2017 auf CHF 11.4 Milliarden, verglichen mit CHF 9.2 Milliarden per Ende 2016. Das ausstehende Volumen der Leonteq-Plattformpartner erhöhte sich per 31. Dezember 2017 auf CHF 8.4 Milliarden, was einem Anstieg von 24% gegenüber dem Jahresende 2016 entspricht. Das ausstehende Volumen von Leonteqs eigenen Produkten steigerte sich per 31. Dezember 2017 um 25% auf CHF 3.0 Milliarden.

Der Betriebsertrag stieg 2017 im Vergleich zum Vorjahr um CHF 8.4 Millionen (+4%) auf CHF 215.4 Millionen. Dieser Zuwachs ist hauptsächlich auf eine solide Zunahme des Erfolgs im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft von CHF 38.0 Millionen (+18%) auf CHF 247.0 Millionen zurückzuführen, welche teilweise durch negative Beiträge aus Absicherungsgeschäften aufgehoben wurde. Für das zweite Halbjahr verbesserte sich der Betriebsertrag deutlich um CHF 27.5 Millionen (+31%) auf CHF 115.2 Millionen, was auf einem starken Wachstum des Erfolgs im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um CHF 27.2 Millionen (+27%) auf CHF 127.6 Millionen gegenüber dem zweiten Halbjahr 2016 beruht.

Das Wachstum im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowohl für das zweite Halbjahr 2017 als auch für das Gesamtjahr 2017 ist auf die gestiegene Kundennachfrage in allen Geschäftsbereichen sowie auf die Lösung von Problemen mit wichtigen Bankpartnern zurückzuführen. Der Geschäftsbereich Investment Solutions verzeichnete im Jahr 2017 einen starken Anstieg des Transaktionsvolumens um 36% auf CHF 21.7 Milliarden, dank der gesteigerten Emissionskapazitäten und des starken Wachstums der eigenen emittierten Leonteq-Produkten. Infolge eines Rückgangs der Marge von 109 Basispunkten (Bp) im Jahr 2016 auf 90 Bp, stieg der Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts im Bereich Investment Solutions im Jahr 2017 moderat um 13% auf CHF 195.4 Millionen. Der Geschäftsbereich Banking Solutions steigerte den Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts um 29% auf CHF 30.6 Millionen, was einer Erhöhung der Marge um 12 Bp auf 60 Bp entspricht. Im Bereich Insurance & Wealth Planning Solutions belief sich der Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts auf CHF 21.0 Millionen (+69%), was hauptsächlich dem wettbewerbsfähigen Produktkonzept im aktuellen Niedrigzinsumfeld zuzurechnen ist, welches es den Versicherungen ermöglicht, die begehrten Garantiekomponenten mit den Vorteilen der anteilsgebundenen Lebensversicherungen zu kombinieren. Die Nettozunahme der unterstützten Versicherungspolicen haben sich im 2017 mehr als verdoppelt, und zum Jahresende 2017 waren 33'388 Policen auf der Plattform ausstehend.

Der Rückgang des Ertrags aus dem Handelsgeschäft ist negativen Beiträgen aus Absicherungsgeschäften in Höhe von CHF -13.2 Millionen (gegenüber positiven Beiträgen von CHF 22.4 Millionen im Vorjahr) zuzuschreiben, welche sich aus dem historisch niedrigen Volatilitätsumfeld im Jahr 2017 ergaben. Gleichzeitig verbesserte sich der negative Treasury-Ertrag aus eigenen Leonteq-Produkten um CHF 4.3 Millionen (-25%) auf CHF -12.6 Millionen im Jahr 2017.

### ANNUALISIERTE KOSTENEINSPARUNGEN VON CHF 24 MILLIONEN ERREICHT

In Einklang mit der zu Beginn des Jahres veröffentlichten Kostenprognose belief sich der Geschäftsaufwand für 2017 auf CHF 192.1 Millionen, einschliesslich einmaliger Kosten von CHF 15.9 Millionen. Dies entspricht einer geringfügigen Steigerung (+1%) gegenüber 2016. Die Geschäftsleitung führte die konsequente Umsetzung des Kostensenkungsprogramms fort, was zu einem Rückgang des Personalbestands von 523 Vollzeitstellen im Oktober 2016 auf 440 Vollzeitstellen zum Jahresende 2017 führte. Im Rahmen dieses Programms wurden zudem Massnahmen zur Optimierung der Nutzung der Büroflächen in London und Zürich ergriffen. Diese Anstrengungen resultierten in annualisierten Einsparungen von CHF 24.4 Millionen (wovon CHF 8.2 Millionen im Jahr 2018 anfallen). Die Kostenbasis 2018 vor neuen Wachstumsinvestitionen wird voraussichtlich CHF 170.3 Millionen betragen.

### VERBESSERTER ERTRAGSLAGE UND SOLIDE KAPITALAUSSTATTUNG

Nach der Rückkehr in die Gewinnzone im ersten Halbjahr 2017 verbesserte sich der Konzerngewinn im zweiten Halbjahr 2017 auf CHF 21.9 Millionen gegenüber einem Verlust von CHF -20.0 Millionen in der Vorjahresperiode. Der Konzerngewinn 2017 steigerte sich auf CHF 23.1 Millionen und der Gewinn pro Aktie auf CHF 1.45, was einem Wachstum von je 34% im Vergleich zum gesamten Vorjahr entspricht. Das anrechenbare Gesamtkapital von Leonteq belief sich aufgrund der Erhöhung der Gewinnreserven auf CHF 419.7 Millionen per 31. Dezember 2017, verglichen mit CHF 386.7 Millionen per 31. Dezember 2016. Die risikogewichteten Aktiven stiegen um 26% auf CHF 2'137.6 Millionen, was auf

das Geschäftswachstum, die Zunahme der Plattformvolumen und die höheren Markt- und Kreditrisiken zurückzuführen ist. Die BIZ-Gesamtkapitalquote, wie auch die Kernkapitalquote lagen per 31. Dezember 2017 bei 19.6%, gegenüber 22.7% per Ende 2016.

Um die Kapitalbasis zu erhalten und in weiteres Geschäftswachstum zu investieren, wird der Verwaltungsrat der ordentlichen Generalversammlung vom 28. März 2018 beantragen, für das Geschäftsjahr 2017 keine Dividende auszuschütten.

#### WACHSTUM IN ALLEN REGIONEN

Vor dem Hintergrund einer positiven Kundenstimmung und einer soliden Nachfrage nach strukturierten Produkten hat Leonteq im Jahr 2017 eine rekordhohe Anzahl von 26'575 strukturierte Produkten (+27%) emittiert. Das Transaktionsvolumen wuchs dadurch um 28% auf CHF 26.8 Milliarden. Im Heimmarkt Schweiz verzeichnete Leonteq ein Ertragswachstum von 25% auf CHF 102.3 Millionen. Die Region Asien setzte ihre starke Performance fort und erzielte mit CHF 36.2 Millionen einen um 21% höheren Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft als im Vorjahr. Leonteq machte weitere Fortschritte beim Aufbau der Onshore-Präsenz in Japan und registrierte Leonteq Securities (Japan) Preparation Limited in Tokio. Das Geschäft in Europa wuchs im Jahr 2017 um 12% auf CHF 108.5 Millionen.

#### EMISSION UND VERTRIEB VON PRODUKTEN DER STANDARD CHARTERED BANK

In der zweiten Jahreshälfte 2017 haben Leonteq und Standard Chartered Bank, ein führendes globales Finanzinstitut, eine Zusammenarbeit für die Emission und den Vertrieb von strukturierten Produkten im Rahmen des «Standard Chartered Bank Notes, Certificates and Warrants Programme» begonnen. Als Teil dieser Zusammenarbeit unterstützt Leonteq die Standard Chartered Bank beim Vertrieb von strukturierten Produkten in der Schweiz, im Europäischen Wirtschaftsraum, in Hongkong und in Singapur.

Darüber hinaus hat Leonteq in der Zusammenarbeit mit Crédit Agricole CIB, welche im ersten Quartal 2017 begonnen hatte, gute Fortschritte erzielt. Für die Bank wurde speziell eine Plattformlösung entwickelt, um deren eigene Emissionskapazitäten zu erweitern und den Kunden strukturierte Produkte anzubieten.

David Schmid, Head of Investment Solutions & Banking Solutions bei Leonteq, sagte: «Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit solch weltweit renommierten Bankpartnern. Leonteqs automatisierte Produktplattform und ihr diversifiziertes Vertriebsnetz in Europa und Asien ermöglichen Standard Chartered Bank den Zugang zu einem breiteren Spektrum an Märkten und einem grösseren Kundenkreis für ihre strukturierten Produkte. Die Vertriebsaktivitäten sind gut gestartet und wir verzeichneten eine vielversprechende Kundennachfrage.»

#### FOKUSSIERUNG AUF PROFITABLES WACHSTUM

Der Ausbau der bestehenden Kooperationen mit Partnerbanken und die Erweiterung des Produktangebots werden weiterhin zu den Prioritäten von Leonteq gehören. Sie wird weiterhin konsequentes Kostenmanagement betreiben und selektiv in Neueinstellungen und in wichtige Wachstumsprojekte investieren, beispielsweise in die Aufnahme der lokalen Geschäftstätigkeit in Japan sowie in den weiteren Auf- und Ausbau der Zusammenarbeit mit Crédit Agricole CIB und Standard Chartered Bank. Für das Gesamtjahr 2018 wird ein Geschäftsaufwand von rund CHF 180 Millionen (ohne einmalige Kosten; derzeit werden keine wesentlichen Posten erwartet) prognostiziert.

Die Einführung von IFRS 15 (Revenue from Contracts with Customers) – dem neuen Standard zur Umsatzverbuchung nach IFRS und US GAAP, der seit Januar 2018 in Kraft ist – wird voraussichtlich im Jahr 2018 zu einer Reduktion des anrechenbaren Eigenkapitals um CHF -21 Millionen führen. Gleichzeitig werden die aufgeschobenen Erträge um denselben Betrag ansteigen, was eine stabilere Umsatzlinie bedeuten wird.

Um auch in Zukunft profitables Wachstum zu erzielen, wird sich Leonteq weiterhin auf die Automatisierung von Payoffs und Front-to-Back-Prozessen konzentrieren sowie zusätzliche Massnahmen zur Steigerung der Kundenprofitabilität und zur Optimierung der Bilanznutzung auf Transaktionsebene umsetzen. Leonteq hat ausserdem ein neues Projekt gestartet, um die Kapitalintensität des Geschäfts mit strukturierten Produkten zu reduzieren, indem das Marktrisiko an externe Hedge-Anbieter übertragen wird.

**LEONTEQ MEDIEN- UND ANALYSTENKONFERENZ ZU DEN ERGEBNISSEN DES JAHRES 2017**

Eine Medien- und Analystenkonferenz mit Marco Amato (CEO a.i. & CFO) findet heute, am 8. Februar 2018, um 9.30 Uhr im SIX Convention Point statt.

Einwahlnummern für die Teilnahme per Telefon:

- Schweiz: +41 (0)58 310 50 00
- UK: +44 (0) 207 107 0613
- USA: +1 (1)631 570 5613

Bitte wählen Sie sich 10 bis 15 Minuten vor Beginn der Präsentation ein und fragen Sie nach «Leonteq 2017 full-year results»

Diese Medienmitteilung, die Präsentation der Jahresresultate 2017 und der Geschäftsbericht 2017 sind auf [www.leonteq.com/2017results](http://www.leonteq.com/2017results) erhältlich.

Ein digitales Playback der Telefonkonferenz steht ab ca. einer Stunde nach der Präsentation für 48 Stunden unter folgenden Nummern zur Verfügung:

- Schweiz: +41 (0)91 612 4330
- UK: +44 (0)207 108 6233
- USA: +1 (1)631 982 4566

Bitte wählen Sie den Zugangscode 10233 gefolgt von der # Taste.

**KONTAKT****Media Relations**

+41 58 800 1844  
[media@leonteq.com](mailto:media@leonteq.com)

**Investor Relations**

+41 58 800 1855  
[investorrelations@leonteq.com](mailto:investorrelations@leonteq.com)

**LEONTEQ**

Die Leonteq AG ist ein Schweizer Unternehmen der Finanz- und Technologiebranche mit einem Fokus auf strukturierte Produkte. Basierend auf einer eigenentwickelten, modernen und leistungsfähigen Technologie bietet Leonteq derivative Anlageprodukte und Dienstleistungen an und deckt vorwiegend die Produktklassen Kapitalschutz, Renditeoptimierung und Partizipation ab. Leonteq tritt sowohl als direkte Emittentin von eigenen Produkten, als Garantin gegenüber Kunden wie auch als Partnerin von anderen Finanzinstituten auf. Darüber hinaus unterstützt Leonteq Versicherungsgesellschaften bei der Produktion von kapitaleffizienten anteilsgebundenen Vorsorgeprodukten mit Garantien. Das Unternehmen ist mit Büros und Niederlassungen in 9 Ländern vertreten, welche über 30 Märkte abdecken. Leonteq ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange gelistet.

[www.leonteq.com](http://www.leonteq.com)

**DISCLAIMER****NOT FOR RELEASE OR PUBLICATION IN THE UNITED STATES OF AMERICA, CANADA, JAPAN AND AUSTRALIA.**

This press release issued by Leonteq (the "Company") serves for information purposes only and does not constitute research. This press release and all materials, documents and information used therein or distributed in the context of this press release do not constitute or form part of and should not be construed as, an offer (public or private) to sell or a solicitation of offers (public or private) to purchase or subscribe for shares or other securities of the Company or any of its affiliates or subsidiaries in any jurisdiction or an inducement to enter into investment activity in any jurisdiction, and may not be used for such purposes. Copies of this press release may not be made available (directly or indirectly) to any person in relation to whom the making available of the press release is restricted or prohibited by law or sent to countries, or distributed in or from countries, to, in or from which this is restricted or prohibited by law.

This press release may contain specific forward-looking statements, e.g. statements including terms like "believe", "assume", "expect", "forecast", "project", "may", "could", "might", "will" or similar expressions. Such forward-looking statements are subject to known and unknown risks, uncertainties and other factors which may result in a substantial divergence between the actual results, financial situation, development or performance of the Company or any of its affiliates or subsidiaries and those explicitly or implicitly presumed in these statements. These factors include, but are not limited to: (1) general market, macroeconomic, governmental and regulatory trends, (2) movements in securities markets, exchange rates and interest rates and (3) other risks and uncertainties inherent in our business. Against the background of these uncertainties, you should not rely on forward-looking statements. Neither the Company nor any of its affiliates or subsidiaries or their respective bodies, executives, employees and advisers assume any responsibility to prepare or disseminate any supplement, amendment, update or revision to any of the information, opinions or forward-looking statements contained in this press release or to adapt them to any change in events, conditions or circumstances, except as required by applicable law or regulation.